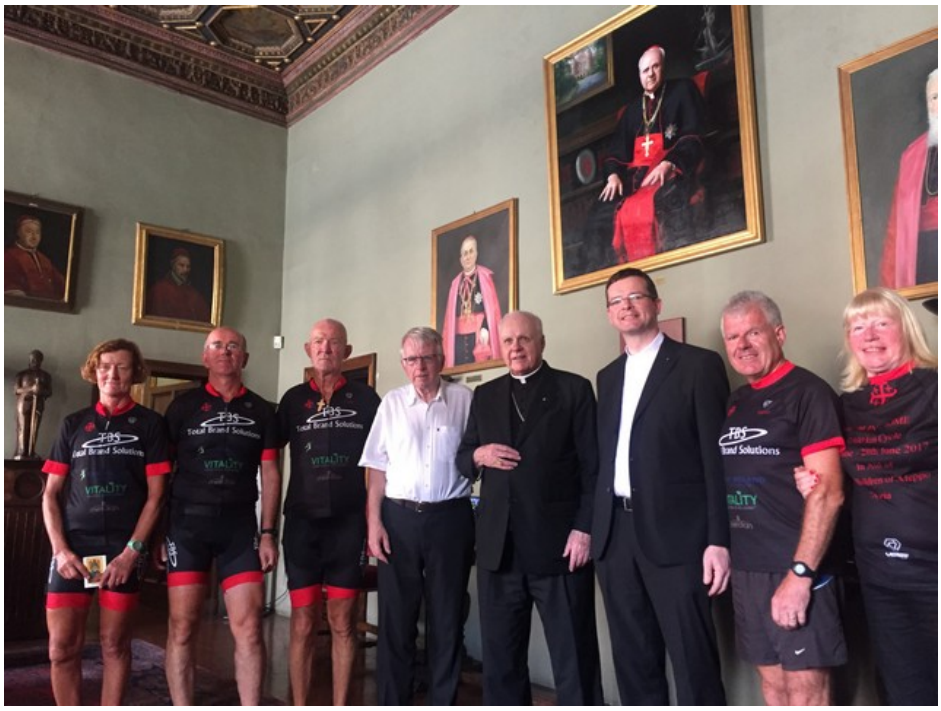
Eine Fahrrad-Wallfahrt, um Aleppo zu unterstützen



Frank Hearns, Komtur mit Stern des Ordens vom Heiligen Grab, ist seit 2001 Mitglied der Statthalterei für Irland. Während seiner beruflichen Laufbahn in der Armee war er an drei Missionen der Vereinten Nationen zum Erhalt des Friedens im Nahen Osten beteiligt. Frank und seine Frau Margaret haben in Jerusalem gelebt, von wo aus sie oft nach Syrien fuhren.

Die traurige Situation in Syrien und die zerstörerische Gewalt, die die Stadt **Aleppo** getroffen hat, berührte dieses Ehepaar zutiefst. Die Überzeugung, dass es nicht mehr genügt, um die Kinder dieser Stadt zu weinen, führte Frank Hearns, Seamus Greenan und seine Frau Nurse Mags Greenan – in Begleitung von Martin und Terry Treacy, die das Begleitfahrzeug fuhren – dazu, **eine Fahrrad-Wallfahrt von Dublin aus zu unternehmen**. Ihr Ziel war es, **100.000 Euro für dieses Anliegen zu sammeln**.

Dank der Großzügigkeit der Mitglieder der Statthalterei und anderer Freunde, konnte den Franziskanerbrüdern und den Karmelitinnen von Aleppo sogar eine höhere Summe als erhofft geschickt werden. Am 28. Juni kamen die drei Radfahrer in Rom an, **wo sie vom Großmeister Kardinal Edwin O'Brien** während des Jahrestreffens der europäischen Statthalter **empfangen wurden**. Sie konnten sich ungezwungen unterhalten und eine Mahlzeit mit diesen großzügigen und wagemutigen Pilgern teilen.

(Herbst 2017)